



Antrag auf Verlängerung des Tätigkeitsschwerpunktes Implantologie

Wir bitten um Verständnis, dass eine Bearbeitung nur dann durchgeführt werden kann, wenn alle Angaben vollständig sind, entsprechende Nachweise beigefügt wurden und die Gebühr bezahlt ist!

Name:.....

Straße:.....

PLZ/Ort:.....

Geburtsdatum:.....

Tel.-Nr./ Fax-Nr.:.....

E-mail-Adresse:.....

Hiermit beantrage ich die Re-Zertifizierung meines Tätigkeitsschwerpunktes Implantologie

Ich bin Mitglied in BDIZ, BDO, DGI, DGZI oder DGZMK

Ich bestätige mit dem beigefügten Vordruck, dass ich in den vergangenen fünf Jahren 200 Implantate selbst gesetzt / versorgt bzw. 70 Fälle pro Kiefer, bei denen alle Indikationsklassen vertreten sein müssen, implantologisch versorgt habe und füge dem Antrag die entsprechende Liste und 10 OPG's bei.

Mein erstes Implantat setzte ich am:.....

Als Nachweis über 100 Fortbildungsstunden, die ich in den letzten fünf Jahren absolviert habe, habe ich den entsprechenden Vordruck, sowie die Teilnahmebescheinigungen der besuchten Seminare in Kopie beigelegt.

Die Bearbeitungsgebühr für die Rezertifizierung beträgt 100 €

Ich versichere und verpflichte mich als „Zertifizierter“ auf dem Gebiet der zahnärztlichen Implantologie:

- 1. den jährlichen Nachweis zu führen, an welchen implantologischen Fortbildungskursen, Seminaren und/oder Tagungen teilgenommen habe**
- 2. meine implantologischen Fälle zu dokumentieren**

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift, Stempel

Bankverbindung:

Konto-Inhaber:	Berufsverband Deutscher Oralchirurgen
Kont-Nummer:	18176
BLZ:	540 50 220
Bank:	Kreissparkasse Kaiserslautern

Anlagen

Anlage zum
Antrag auf Verlängerung des Tätigkeitsschwerpunktes Implantologie durch den BDO

Versicherung über gesetzte Implantate

Hiermit versichere ich, dass ich in den vergangenen fünf Jahren mindestens 200 enossale Implantate selbstständig bei Patienten nach den Regeln der ärztlichen Kunst gesetzt/versorgt bzw. 70 Fälle pro Kiefer, bei denen alle Indikationsklassen vertreten sein müssen, selbstständig bei Patienten nach den Regeln der ärztlichen Kunst versorgt habe.

Eine Auflistung dieser Fälle sowie 10 OPG´s sind beispielhaft beigefügt.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers